



Bildungsbereich	Lokale Vernetzung, Kooperationen und Projekte zu BNE stärken
Maßnahmentitel	LV-M3.1.1: Sicherstellung von niedrigschwelliger, unbürokratischer Förderung von BNE-Projekten im Stadtteil.
Handlungsfeld	
Strategisches Ziel Langfristig bis 2030	SZ3: Es ist sichergestellt, dass in der LHM in allen Stadtteilen die Bürger*innen mit bedarfsorientierten, alltagsnahen BNE-Angeboten erreicht werden. Im Sozialraum findet ein Zuwachs an Wissen, Fähigkeiten, Haltungsveränderung und Handlungskompetenzen statt und in der Folge eine Verbesserung der Lebenslage der Zielgruppen in den jeweiligen Bereichen.
Operative/s Ziel/e Kurz- und mittel- fristig	OZ3.1: bis 2025 Jede*r Münchner*in erhält mindestens einmal jährlich in mindestens einem BNE-Themenfeld einen praktischen Hinweis / ein Angebot, wie sie / er eine nachhaltigere Lebensweise mit persönlichem „Gewinn“ umsetzen.



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

Es braucht niedrigschwellige und unbürokratische Förderung von BNE-Projekten in den jeweiligen Stadtteilen, damit möglichst viele Akteur*innen passenden Angebote umsetzen können. Mit den lokalen Bürgerbudgets der BAs gibt es hier geeignete Fördertöpfe, die jedoch nicht allen Akteur*innen bekannt sind.

Verschiedene Möglichkeiten bieten sich an, um die sich die Fachstelle BNE in Absprache mit den BAs und relevanten Stellen ab 2023 bemühen sollte:

1. Die BAs klären aktiv und öffentlich über ihre Fördermöglichkeiten für Projekte im Stadtbezirk auf, z.B.:
 - a. Beratungsangebot zur Antragsstellung beim BA in den Stadtteilkulturhäusern und Stadtbibliotheken anbieten
 - b. Infolyer zum Bürgerbudget und der Antragstellung
2. Abstimmung mit den BAs, um bei den jeweiligen Bürgerbudgets einen bestimmten Anteil / Betrag für BNE-Projekte vorzuhalten.
3. In jedem BA wird ein*e Beauftragte*n für BNE/Nachhaltigkeit benannt; dieser unterstützt die Netzworkebildung im Stadtteil zu BNE.

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

Fachstelle BNE

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

Jeweiliger BA: Bezirksausschussmitglieder (falls vorhanden: sog. „Beauftragte für BNE / Nachhaltigkeit“)
BNE-Akteur*innen im Stadtteil der Modellprojekte

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme **Ab 2023**

Ende/Meilensteine der Maßnahme **Bis 2025**